



Gemeinsam für eine
Welt ohne Armut



Das war TECHO 2019

Ein weiteres ereignis- und erfolgreiches TECHO-Jahr neigt sich dem Ende zu. Gemeinsam mit Euch möchten wir zurückblicken auf die zahlreichen Veranstaltungen, Projekte und Kampagnen, die 2019 für uns bereit gehalten hat.

Im **Januar** gab es gleich zweimal Grund zur Freude: TECHO Deutschland feierte am 26. Januar sein **fünfstufiges** Bestehen! Das nahmen wir zum Anlass, um auf die vergangenen Jahre bis hin zur Vereinsgründung 2014 zurückzublicken.

Außerdem konnten wir mit unserer Kampagne *10 Jahre TECHO Paraguay - von Asunción bis Frankfurt* unglaubliche 13.000€ sammeln. Mit dem Geld konnten Notunterkünfte für 13 Familien im Großraum Asunción gebaut werden. Im Rahmen der Kampagne organisierte das Regionalkomitee in Frankfurt zudem einen Vortrag zum Thema Menschenrechte und Landkonflikte in Paraguay.

Unsere nächste **Kampagne** beschäftigte sich mit den Auswirkungen der politischen **Krise in Nicaragua** auf die dortige Bevölkerung.

Für die Organisation traf sich das Kampagnen-Team im **Februar** in Berlin. Unser Ziel ist es, mit der Kampagne über die Situation in Nicaragua und Costa Rica zu informieren. Auf dem Treffen wurden neben der digitalen Kampagne auch Veranstaltungen sowie eine Fotoausstellung geplant. Da TECHO Nicaragua als Folge der Krise aufgelöst werden musste, kooperieren wir mit TECHO Costa Rica, die die aus Nicaragua geflüchteten Menschen unterstützen.

Der **März** war ein ruhiger Monat im Verein. Wir haben ihn genutzt, um kommende Veranstaltungen und Projekte zu planen.

Mitte **April** fand dann unsere **Jahreshauptversammlung** in Frankfurt statt. Die Teilnehmenden erhielten einen umfassenden Einblick in unsere Tätigkeiten und wählten Justin, Laura und Mika für ein weiteres Jahr in den Vorstand des Vereins. Anregende Diskussionen und ein Workshop zum Thema Visa-Vergabe weltweit rundeten das Programm ab.

TECHO-Treffen wie die Jahreshauptversammlung bieten uns jedes Mal Raum, um neue Ideen zu entwickeln. So entstand in diesem Jahr die Idee zu **TECHO+** als Initiative des Bereichs Volunteers. Das Projekt startete im **Mai**. Ziel des Programms ist es, aktiv in die Arbeit mit Freiwilligen einzusteigen und ein eigenes Seminar für Freiwillige zu gestalten, die nach Lateinamerika gehen werden. Themenschwerpunkte sind dabei soziale Ungerechtigkeit und Ungleichheit sowie Armut und Kultur.

Der **Karneval der Kulturen** fand dieses Jahr am 09. **Juni** in Berlin statt. Gemeinsam mit der Städtepartnerschaft Kreuzberg - San Rafael del Sur waren wir wieder mit dabei. Die Städtepartnerschaft engagiert sich seit Jahren entwicklungspolitisch in Nicaragua und unter dem Motto "Gemeinsam sind wir ein Vulkan" führten wir Tänze aus Nicaragua auf.



Gemeinsam für eine
Welt ohne Armut

Ende Juni fanden zudem gleich zwei Events in Lüneburg statt: Das Regionalkomitee nahm an dem **Sommerfest** für die internationalen Studierenden teil und zeigte bei der **Noche Latina** im Rahmen der Kampagne Filme über Nicaragua.

Ende **Juli** traf sich der Vorstand in Osnabrück, um über die Planung der zweiten Jahreshälfte und die Freiwilligenakquise zu sprechen.

Kein Sommer ohne ein **TECHO-Sommercamp**! Vom 01.-04. **August** trafen wir uns bei Bamberg. Abseits von jeglicher Tagesordnung standen hier Vernetzung und Spaß im Vordergrund.

Für die Planung der diesjährigen **Weihnachtskampagne mit TECHO Peru** traf sich das Kampagnen-Team Mitte **September** in Berlin. Dank der regen Vertretung konnte außerdem der Communications-Bereich das Treffen für sich nutzen, um seine Arbeit zu reflektieren und die kommende Zeit zu planen.

Der **Oktober** war ein ereignisreicher Monat: In Frankfurt konnten wir auch dieses Jahr wieder an der **Frankfurter Buchmesse** teilnehmen. Wir zeigten dort unsere Fotoausstellung mit Fotos aus Costa Rica und konnten viele interessante Gespräche mit den Besucher*innen führen. Ende des Monats fand dann unser **Herbsttreffen** in Berlin statt. Neben einem Workshop zu dem Projekt TECHO an Schulen wurde zudem die Peru-Kampagne vorgestellt.

Außerdem beendeten wir im Oktober unsere sehr erfolgreiche Nicaragua-Kampagne: Mit über 3.600€ konnten wir unser Ziel von 3.300€ überschreiten. Mit den Spenden werden Informationstage zur gesundheitlichen Aufklärung und Prävention sowie Weiterbildungen für die Geflüchteten finanziert.

Seit **November** sammeln wir Spenden im Rahmen unserer **Weihnachtskampagne mit TECHO Peru**. Im Fokus stehen dabei die vielfältige peruanische Kultur und der hohe Wert, den diese für den Zusammenhalt der dortigen Gesellschaft hat. Dazu haben Familien aus TECHO-Gemeinden und Freiwillige von TECHO Peru ihre Gedanken mit uns geteilt. Wir hoffen, im Rahmen der Kampagne ein vielschichtiges Bild von Peru, seiner Gesellschaft und Kultur schaffen zu können. Mit den Spenden werden wir den Bau von Notunterkünften unterstützen.

Zum Abschluss dieses Jahres findet im **Dezember** erneut ein Aktionstag von **TECHO an Schulen** in Flensburg statt. Ziel des Projekts ist es, mit den Schüler*innen über Ungleichheit und Ungerechtigkeit zu sprechen und sie für entwicklungspolitische Fragen zu sensibilisieren. Nachdem wir das Programm seit dem letzten Aktionstag intensiv evaluiert und überarbeitet haben, freuen wir uns nun darauf, erneut mit den Schüler*innen arbeiten zu können. Zudem ist TECHO aktuell wieder in Berlin, Bamberg, Lüneburg und Frankfurt mit Weihnachtsaktionen vertreten und sammelt Spenden für die Peru-Kampagne.

Wir freuen uns auf viele spannende Projekte im kommenden Jahr, denn auch 2020 heißt es wieder:

Gemeinsam für eine Welt ohne Armut!



Gemeinsam für eine
Welt ohne Armut